



## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Ernährungsberatung

### §1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Angebote, Dienstleistungen und Verträge, die von Ernährungsberatung Simone Winter (im Folgenden "Berater" genannt) im Rahmen der Ernährungsberatung sowohl über die Website [www.gesundessenmitsimone.de](http://www.gesundessenmitsimone.de) als auch in persönlicher, telefonischer oder schriftlicher Form angeboten und abgeschlossen werden.
2. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Berater stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

### §2 Leistungen

1. Der Berater bietet individuelle Ernährungsberatung in Form von persönlichen Terminen, Online-Beratungen oder schriftlicher Beratung über die Website [www.gesundessenmitsimone.de](http://www.gesundessenmitsimone.de) an.
2. Der genaue Umfang der Beratung sowie die einzelnen Leistungen ergeben sich aus dem Beratungsvertrag oder den Angaben auf der Website des Beraters.

### §3 Vertragsabschluss

1. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde den Beratungsvertrag schriftlich oder online bestätigt und der Berater die Annahme erklärt.
2. Buchungen von Beratungsleistungen über die Homepage sind für den Kunden verbindlich, sobald er die Bestätigungs-E-Mail erhalten hat.

### §4 Preise und Zahlungsbedingungen

1. Die Vergütung für die angebotenen Leistungen wird im Beratungsvertrag festgelegt oder ist auf der Homepage des Beraters ersichtlich.
2. Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
3. Der Kunde verpflichtet sich, die Vergütung innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungserhalt zu zahlen. Zahlungen können per Überweisung oder über die auf der Website angebotenen Zahlungsmethoden erfolgen.
4. Bei nicht fristgerechter Zahlung ist der Berater berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz zu verlangen.

### §5 Terminvereinbarung und Stornierung

1. Vereinbarte Beratungstermine können bis spätestens 24 Stunden vor dem Termin kostenfrei storniert oder verschoben werden. Eine Stornierung hat schriftlich oder per E-Mail zu erfolgen.
2. Bei einer späteren Stornierung oder bei Nichterscheinen des Kunden behält sich der Berater vor, die volle Beratungsgebühr in Rechnung zu stellen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass ihm kein Verschulden trifft.

## §6 Haftung

1. Der Berater übernimmt keine Haftung für den Erfolg der Ernährungsberatung. Der Erfolg der Beratung hängt maßgeblich von der aktiven Mitwirkung des Kunden ab.
2. Der Berater haftet nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen.
3. Die Ernährungsberatung stellt keinen Ersatz für ärztliche Diagnosen oder Behandlungen dar. Für gesundheitliche Schäden, die durch falsche oder unvollständige Angaben des Kunden entstehen, haftet der Berater nicht.
4. Bei technischen Problemen oder Ausfällen der Website haftet der Berater nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Für vorübergehende Nichterreichbarkeit der Website oder Datenverluste wird keine Haftung übernommen.

## §7 Pflichten des Kunden

1. Der Kunde verpflichtet sich, wahrheitsgemäße Angaben zu seiner Gesundheit, etwaigen Unverträglichkeiten oder bestehenden Krankheiten zu machen. Sollten sich im Verlauf der Beratung relevante gesundheitliche Veränderungen ergeben, ist der Kunde verpflichtet, diese dem Berater unverzüglich mitzuteilen.
2. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die Umsetzung der empfohlenen Ernährungspläne und Maßnahmen. Der Berater haftet nicht für den Fall, dass der Kunde die Empfehlungen nicht befolgt.

## §8 Widerrufsrecht für Verbraucher

1. Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.
2. Der Kunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsabschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten des Beraters gemäß Art. 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB.
3. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde den Berater über seinen Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

## §9 Datenschutz

1. Der Berater verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden ausschließlich zur Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistungen und unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen (insbesondere der DSGVO).
2. Weitere Informationen zur Verarbeitung von Daten können der Datenschutzerklärung auf der Homepage des Beraters entnommen werden.

## **§10 Vertragskündigung**

1. Beide Parteien haben das Recht, den Vertrag jederzeit mit einer Frist von 14 Tagen schriftlich zu kündigen.
2. Bereits erbrachte Leistungen des Beraters sind vom Kunden anteilig zu vergüten, wenn der Vertrag vorzeitig gekündigt wird.

## **§11 Schlussbestimmungen**

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
2. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine wirksame Bestimmung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.
3. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des Beraters.